

1. Teilnahmeberechtigung

1.1. Startberechtigt beim Bundessportfest der DJK um den Erwerb eines DJK-Meistertitels ist das Mitglied eines DJK-Vereins, das das alleinige Startrecht in der von ihm gewählten Sportart für diesen Verein besitzt.

1.2. Das Startrecht setzt voraus, dass die Melderichtlinien beachtet und der Festbeitrag entrichtet wurde und dass der Verein seine Beitragspflicht gegenüber dem DJK-Sportverband erfüllt hat. Der Festbeitrag ist von jedem Teilnehmer unabhängig von der Dauer seiner Teilnahme zu zahlen.

1.3. Für das DJK-Bundessportfest 2010 ist folgende Änderung des Startrechtes zu berücksichtigen: Im Jugendbereich werden Spielgemeinschaften zugelassen, die aus Spieler/innen von DJK-Vereinen und Nicht-DJK-Vereinen bestehen. Diese Regelung gilt nur dann, wenn es sich sowohl um Mannschafts- als auch um Ballsportarten handelt. In der Fachschaft Handball sind im Seniorenbereich Spielgemeinschaften zwischen DJK- und Nicht-DJK Vereinen zugelassen, wenn die Bezeichnung DJK im offiziellen Namen der Spielgemeinschaft erscheint.

1.4. Für die Schießwettkämpfe sind neben den DJK-Mitgliedern auch die Mitglieder des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften teilnahmeberechtigt.

1.5. Der Veranstalter macht die Startberechtigung in allen Sportarten, in denen der zuständige Fachverband Startpässe kennt, von der Vorlage des Startpasses abhängig. Die Startpässe der Fachverbände sind vereinsweise vor dem Wettkampf unaufgefordert vorzulegen.

1.6. Weitere Informationen sind den Ausschreibungen der einzelnen Sportarten zu entnehmen.

2. Festbeitrag

Der Festbeitrag beträgt für jeden Teilnehmer 22,00 € und ist unabhängig von der Dauer der Teilnahme zu entrichten.

3. Leistungen

Im Festbeitrag sind folgende Gegenleistungen enthalten:

- Unbeschränktes Startrecht in allen Wettkämpfen und Einzeldisziplinen innerhalb der Sportarten gem. der Ausschreibung
- Freier Eintritt zu allen Veranstaltungen des DJK-Bundessportfestes
- Erwerb eines Stadtplans und des Festabzeichens
- Kostenlose Nutzung des Öffentlichen Nahverkehrs in Krefeld
- Kostenlose Unterkunft in Gemeinschaftsquartieren
- Kostenloses T-Shirt

4. Meldewesen

Aus der Vielgestaltigkeit der Wettkämpfe und des Rahmenprogramms ergeben sich verschiedene Regelungen und Meldewege. Die folgenden Angaben und zusätzlichen Regelungen der

Fachgebiete sind dringend zu beachten. Meldungen zum DJK-Bundessportfest können auch bei Einzelpersonen nur über den jeweiligen DJK-Verein laufen.

4.1. Anforderung der Meldeunterlagen

Interessierte Vereine können die offiziellen Meldeunterlagen auf dem Postweg oder über das Internet anfordern.

a) Postweg

Im mittleren Teil dieser Ausschreibung befindet sich ein Formular zur Anforderung der offiziellen Unterlagen zur „Endgültigen Meldung“. Achten Sie bitte auf Vollständigkeit Ihrer Angaben, damit die Unterlagen komplett zugeschickt werden können.

b) Internet

Falls Sie sich für eine Online-Anmeldung entscheiden, gelangen Sie über die Startseite von www.djk.de zu den Internetseiten des Bundessportfestes. Dort können Sie die Anmeldung vornehmen. Sie erhalten innerhalb von drei Tagen eine Bestätigungsmail, deren Erhalt Sie wiederum bestätigen müssen, um die Anmeldung endgültig zu machen. Änderungen sind nur per Email oder per Fax möglich und müssen ebenfalls schriftlich bestätigt werden.

4.2. Endgültige Meldungen

Die auf dem Postweg angeforderten Unterlagen für die „Endgültige Meldung“ (Teilnehmer-, Quartier- und Verpflegungsmeldung) müssen bis zum 15. März 2010 an die DJK-Bundesgeschäftsstelle, Postfach 320229, 40417 Düsseldorf zurück geschickt werden.

Ebenfalls zum 15. März 2010 ist die Meldung per Online zu tätigen.

4.3. Sportmeldungen

In einigen Fachgebieten gibt es ergänzende Regelungen zu den Sportmeldungen (siehe jeweilige Ausschreibung). Halten Sie bitte unbedingt die beschriebenen Meldewege und Termine ein. Unterlagen erhalten Sie ebenfalls über die oben beschriebenen Wege.

5. Quartiere

5.1. Gemeinschaftsquartiere

Für Teilnehmer, die eine Quartiermeldung abgegeben haben, werden Gemeinschaftsquartiere in Klassenräumen verschiedener Schulen von Krefeld bereitgehalten. Es ist geplant, die Gemeinschaftsquartiere nach Fachschaften in der Nähe der vorgesehenen Sportstätten zu Verfügung zu stellen. Für Luftmatratzen, Schlafsäcke, Decken, Teller, Tasse und Besteck haben die Teilnehmer selber zu sorgen. Quartierkarten werden bei der Anreise im Organisationsbüro ausgehändigt.

5.2. Zeltlager und Wohnwagen/Wohnmobile

Zeltmöglichkeiten sind an einem zentralen Platz vorhanden. Zelte sind selbst zu besorgen. Die sanitären Anlagen der nahe liegenden Schule können genutzt werden. Es gibt die Möglichkeit mit

dem Wohnmobil anzureisen, hier wird es einen zentralen Stellplatz geben, allerdings ohne Strom- und Wasserversorgung oder der Möglichkeit der sanitären Leerung.

5.3. Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Schullandheime

Sportlerinnen und Sportler sowie Gäste, die im Hotel übernachten möchten, sollten sich rechtzeitig eine Unterkunft suchen. Pfingsten 2010 findet parallel zum Bundessportfest der sehr gut besuchte Flachsmarkt auf Burg Linn statt, so dass die Nachfrage nach Hotelbetten in Krefeld groß sein wird. Die Unterbringung in Pensionen, Gasthöfen und Schullandheimen ist nicht im Festbeitrag enthalten und erfolgt auf eigene Kosten!

6. Veröffentlichung von Daten

Die per Interview, Film- und Fotoaufnahmen gesammelten Informationen werden vom DJK-Sportverband weiterverarbeitet. Sie werden auf Webseiten des Verbandes und seiner Untergliederungen veröffentlicht und ggf. auch später für Veröffentlichungen des Verbandes verwendet.

Die Ergebnisse der Wettkämpfe werden öffentlich ausgehängt und ebenfalls auf Webseiten und in Verbands-/und Vereinszeitschriften bekannt gemacht sowie in Listenform herausgegeben. Den Teilnehmer/innen bzw. deren Erziehungsberechtigte ist dies zur Kenntnis zu geben. Mit der Anmeldung zum Bundessportfest wird gleichzeitig eine Einverständniserklärung hierzu gegeben. Wer nicht einverstanden ist, ist aufgefordert, dies schriftlich vor Beginn des Bundessportfestes dem Veranstalter DJK-Sportverband mitzuteilen.

Hotels und Pensionen können Sie buchen über:

Alt & Jung Reisen
Hans-Peter Thelen
Burgplatz 29
Tel. 0211/5008000
Fax 0211/50080022
E-Mail: info@anjreisen.de
www.anjreisen.de

Unterbringung im Schullandheim vor den Toren Krefelds

300 Betten, 25 km, ca. 25 Minuten bis zum Zentrum Krefeld, Mehrbettzimmer wie Youth Hostel. Nicht im Festpreis enthalten. Sie müssen selbst buchen! Die Stadt Krefeld gewährt uns den Preis für Krefelder Schulen. Ein Top-Angebot für jene, die ein Fahrzeug zur Verfügung haben, dass leider mit Fahrzeiten verbunden ist. Dafür gibt's für wenig Geld ein Bett und Frühstück.

Dr. Isidor-Hirschfelder-Schullandheim

Am Nordkanal 7, 47638 Straelen
Tel.: 02839/91570,
Fax: 02839/915720
info@schullandheim-herongen.de
www.schullandheim-herongen.de

Unterbringung im Christ Camp (evangelische Einrichtung) in Traar, einfache Unterbringung im Jugendherbergsstil. Nicht im Festpreis enthalten. Sie müssen selbst buchen!!! Wir haben keine Plätze reserviert. Traar liegt am Stadtrand, ein Fahrzeug ist erforderlich.

Christ Camp
Luiter Weg 238
47802 Krefeld-Traar
Tel. 02151/564294
www.christcamp.de

